



MEDICAL BIOHEALTH

Small und Mid Cap-orientierter
Biotech-Fonds

ZUKUNFTSBRANCHE BIOTECHNOLOGIE:
IHR BEITRAG ZU INNOVATIVEM FORTSCHRITT

STAND: August 2025

Werbemitteilung – nur für professionelle Investoren



MEDICAL STRATEGY

Firmenprofil



- Firmengründung: 1992
- MitarbeiterInnen: 13
- Seit 2000: Management von Investmentfonds aus dem Gesundheitsbereich
- Betreutes Gesamtvolumen: ca. 1 Mrd. €

Spezialisierte
Healthcare-
Investmentmanager mit
tiefem
wissenschaftlichem
Verständnis

Konzentration auf
Aktienportfolios aus
dem BioPharma-
Bereich



- 01 Biotech & innovative BioPharma-Werte
- 02 Schwerpunkt auf Small/Mid Cap-Werten
- 03 Fokus auf führende Entwickler neuartiger Therapien
- 04 Zahlreiche Auszeichnungen
- 05 Langjährige Outperformance

MEDICAL STRATEGY

Unser Team - Interdisziplinäres Team: Wissenschaftler als Portfoliomanager

MARIO LINIMEIER



Geschäftsführender
Gesellschafter
Leiter Portfoliomanagement
Molekularbiologe, Betriebswirt,
2 Jahre als Transaktionsberater
bei KPMG, >10 Jahre im
Portfoliomanagement

KRISTOFFER UNTERBRUNER



Portfoliomanager, Prokurist
Molekularbiologe, Spezialist für
Gentherapie

DR. ALEXANDER JENKE



Portfoliomanager, Prokurist
Promovierter Biologe,
Betriebswirt,
Langjährige Forschungs-
erfahrung

DR. ANDREAS BUCHBENDER



Portfoliomanager
Promovierter Molekularbiologe

STEFAN KRAFT



Head of Transaction
Management,
Risk Controlling & Fund
Reporting
Dipl.-Volkswirt

DR. DOMINIK LOSER



Healthcare Analyst
Promovierter Biologe, B.Sc.
Medizintechnik, M.Sc.
Biomedical Sciences,
Forschungserfahrung

JULIAN NEHRIG



Healthcare Analyst
Mediziner, B.Sc. in Psychologie,
Erfahrung als Studienarzt

KATRIN WINTERSTEIN



Leiterin Trading und
Marktfolge, Prokuristin
Bankkauffrau, M.A.

PETRA SCHAFFER



Trading und Marktfolge
Technische Assistentin, Fonds-
administration

JÜRGEN HARTER



Prokurist & Gesellschafter
Bankkaufmann, Dipl.-
Investmentfonds-Experte (ZfU),
über 35 Jahre Erfahrung im
Banken- und Investmentbereich

THOMAS VORLICKY



Geschäftsführer
Betriebswirt, langjährige
Erfahrung in einer Großbank

MARTINA BERAN



Leiterin Vertrieb
Handelswissenschaftlerin,
langjährige Erfahrung im
Account Management

BENJAMIN GELLERT



Senior Sales Manager
Bankbetriebswirt, langjährige
Erfahrung im Vertrieb bei
nationalen und internationalen
Asset Managern

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

- Prof. Dr. Thomas Zeller: Chefarzt Angiologie am Universitäts-Herzzentrum Freiburg - Bad Krozingen
- Prof. Dr. Karl-Christian Bergmann: Leiter Praxisnahe Forschung, Institut für Allergieforschung - Universitätsmedizin Berlin
- Prof. Dr. Andreas Rank: Oberarzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie am Uniklinikum Augsburg
- Dr. Stefan Meyer: ehem. Head Global Portfolio Management, Early Pipeline „Onkologie“ & „Neurologie/Immunologie“ bei der Merck KGaA
- Dr. Alexander To: US-Healthcare-Analyst

MEDICAL STRATEGY

Unsere zentralen Investitionskriterien

Innovationsgrad



Neue Standards

*First in Class,
Best in Class*

Entwicklungsstand



Produkt nahe am Markt

Proof of Concept

Management & Finanzierung



Erfahrung und ausreichend
Cash für Entwicklung

*Biotech-Firmen finanzieren sich
weitestgehend über Eigenkapital*

Bewertung

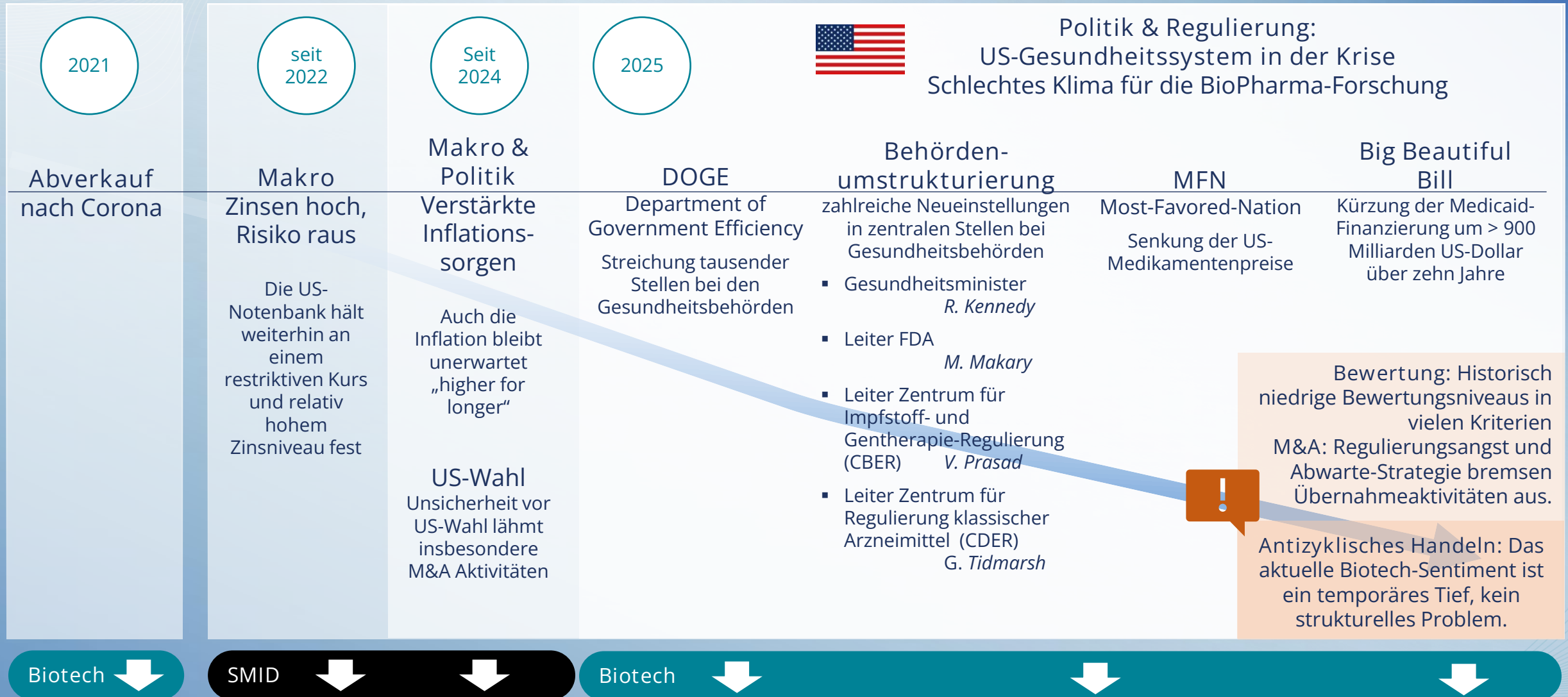


Überdurchschnittliches
Wachstumspotenzial durch
erfolgreiche Produktentwicklung

Die qualitative und
wissenschaftliche
Analyse bildet den
Kern der Due Diligence

BIOPHARMA AKTUELL

Nie war das Sentiment schlechter – Nie war das Potenzial größer



ZUKUNFTSBRANCHE BIOTECHNOLOGIE

Konventionelle Medizin vs. Biotechnologie

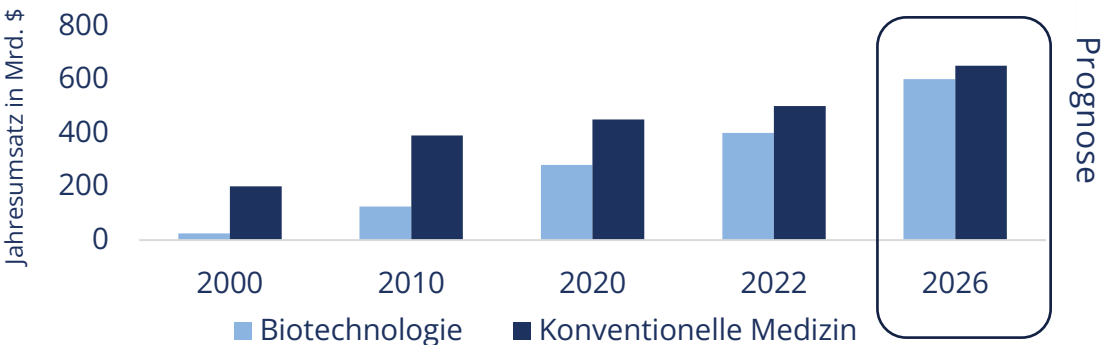
UNTERSCHIEDE ZWISCHEN KONVENTIONELLER MEDIZIN UND BIOTECHNOLOGIE

Quelle: Evaluate Pharma (2022), eigene Darstellung

	Konventionell	Biotechnologie
Chemischer Aufbau	Einfach	Komplex
Entwicklungsprozess	Empirisches Screening	Biotechnologie
Grundlagen der Forschung	Planzen, Mikrrorganismen, Organismen	RNS, DNA, Hormone
Art der Verabreichung	Typischerweise ein Pille	Typischerweise eine Spritze oder Infusion

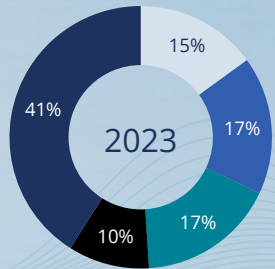
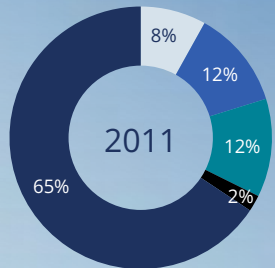
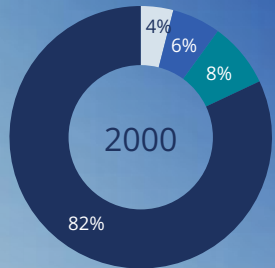
UMSATZ NACH TECHNOLOGIEBEREICHEN

Quelle: Evaluate Pharma (2022), eigene Darstellung



ANTEIL BIOTECH IM SEKTOR GESUNDHEIT

- Biotechnology
- Healthcare Equipment and Supplies
- Healthcare Providers and Services
- Healthcare Technology
- Life Sciences Tools and Services
- Pharmaceuticals



Der Anteil von Therapien aus der biotechnologischen Forschung steigt stetig an

Quelle: MSCI und AllianceBernstein (AB)
Stand: 31.12.2000, 31.12.2011, 30.09.2023
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine
Garantie für zukünftige Ergebnisse.
Aufgrund von Rundungen kann es vorkommen,
dass sich die Zahlen nicht summieren.

QUANTENSPRÜNGE IN DER MEDIZIN

Wir investieren in
echte medizinische
Herausforderungen

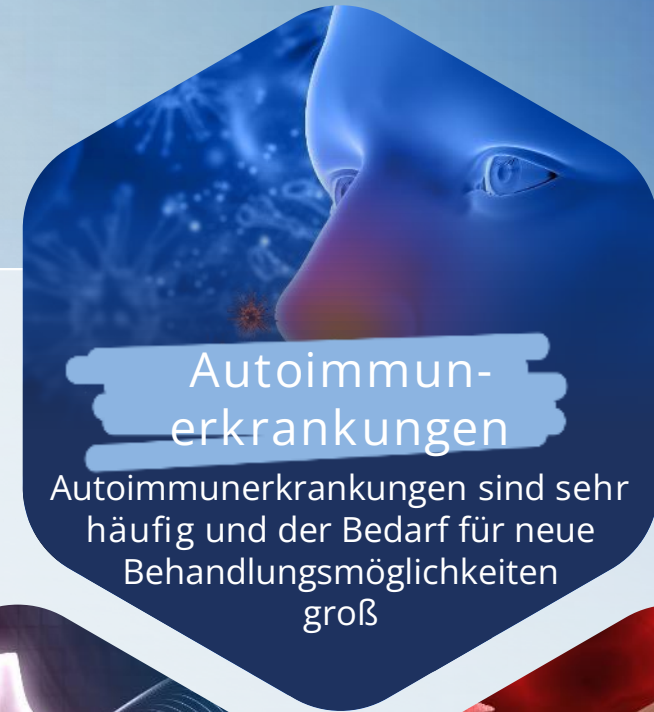
-

dort, wo der Bedarf
am größten
&
die Innovation am
stärksten ist.



Seltene Erkrankungen

Zunehmende Anzahl an
seltenen Erkrankungen
behandelbar



Autoimmun- erkrankungen

Autoimmunerkrankungen sind sehr
häufig und der Bedarf für neue
Behandlungsmöglichkeiten
groß



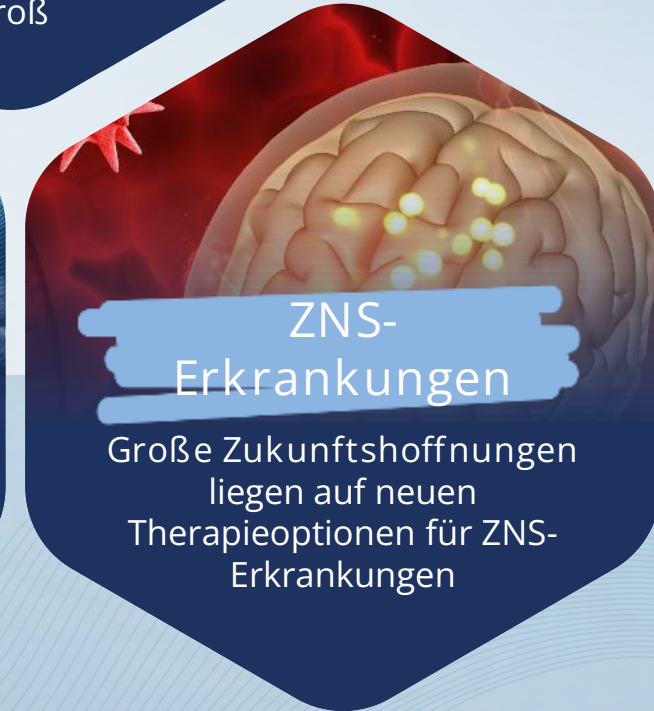
Krebs

Neue zielgerichtete Therapien
erhöhen Heilungschancen und
verlängern das Überleben



Kardiometabolische Erkrankungen

Vielversprechende neue
Therapieoptionen für die
Volkskrankheiten Diabetes und
Adipositas



ZNS- Erkrankungen

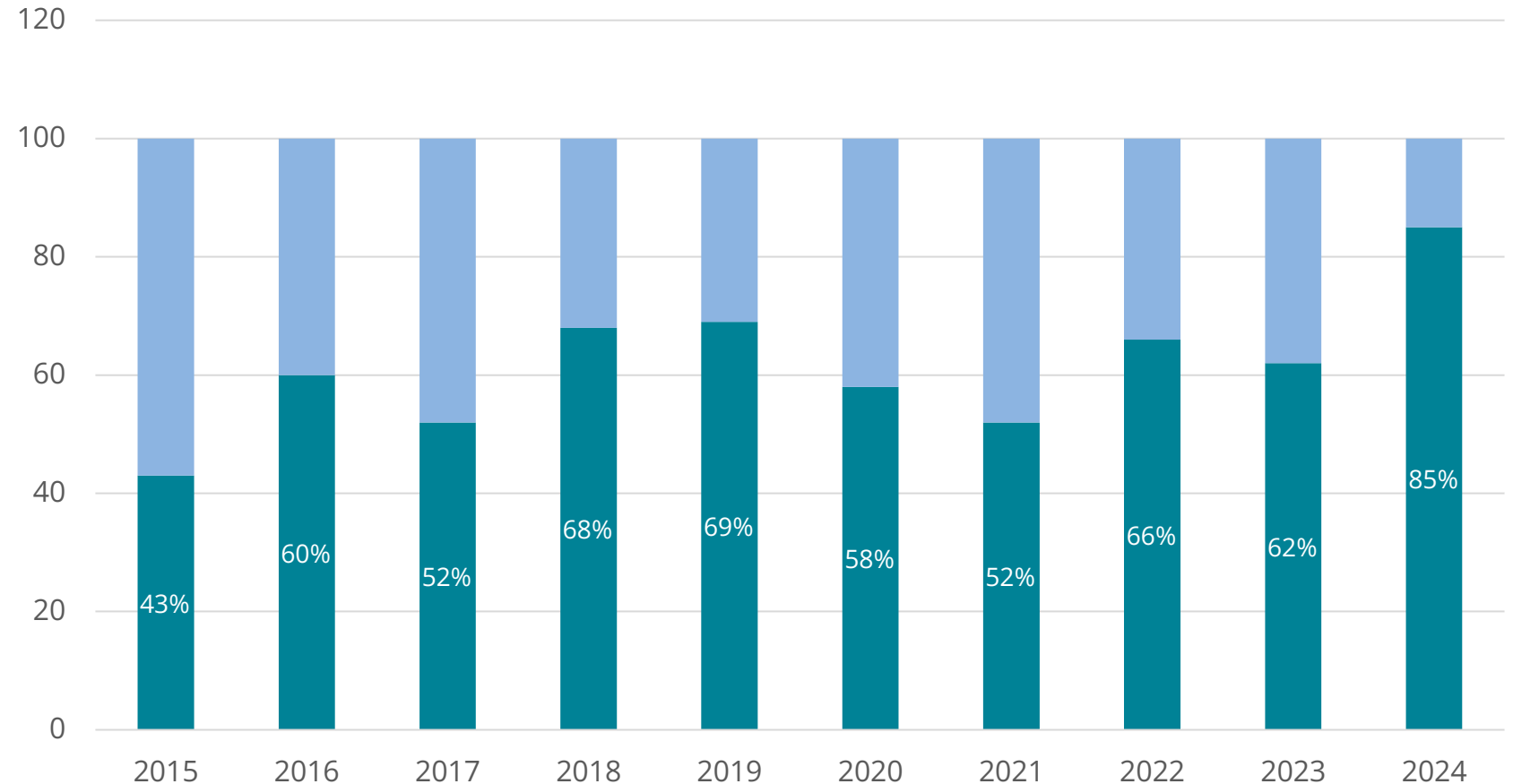
Große Zukunftshoffnungen
liegen auf neuen
Therapieoptionen für ZNS-
Erkrankungen

BIOPHARMA IM FOKUS

Warum Small und
Mid Caps?

Mehr neue Medikamente von **kleinen Biotech-Firmen**

85% der neuen Wirkstoffe wurden 2024 von Small und Mid Caps entwickelt.



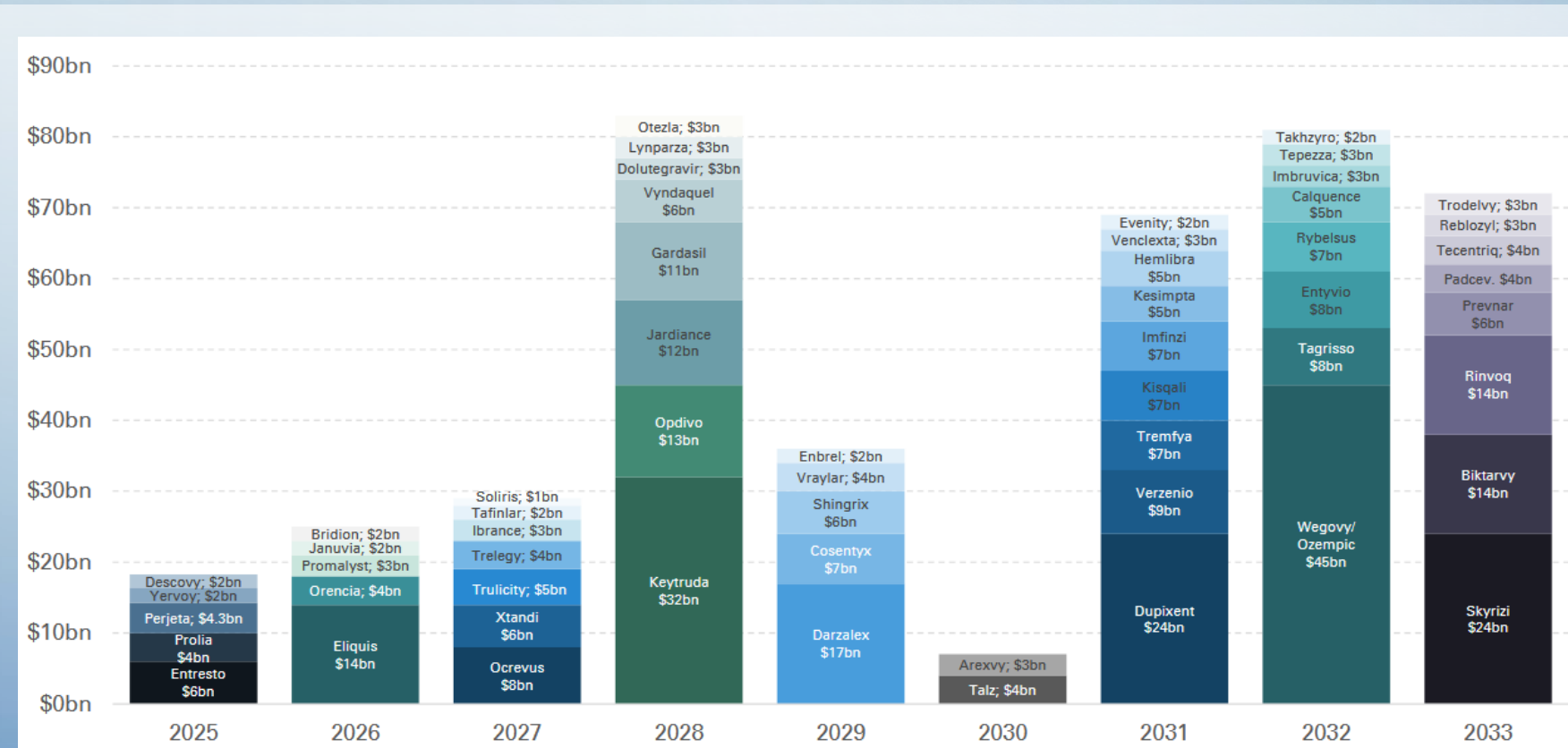
Unsere Strategie:
Fokus auf junge Innovationsträger mit großem Wachstumspotenzial

Quelle: IQVIA Institute, Stand: Januar 2025 / Eigene Darstellung

BIOPHARMA IM FOKUS: HISTORISCH HOHE...

Patentabläufe stehen der Pharmaindustrie bevor

➤ Über **400 Mrd. USD** an jährlichen Umsätzen verlieren zwischen 2025 und 2033 ihren Patentschutz – ein deutlicher Umbruch für etablierte Pharmaunternehmen.



Unser Fazit

Die Pharmaindustrie hat kaum eine andere Wahl als Biotech-Unternehmen verstärkt zu übernehmen, um Produkte zu ersetzen, die sie nicht selbst herstellen will und kann.

UNSER FONDS: MEDICAL BioHEALTH

Outperformance der EUR/Retailtranche



Performance seit Auflegung 30.10.2000	In EUR, in %	Outperformance in EUR in %
MEDICAL BioHealth EUR	521,2 %	
NASDAQ Biotechnology	180,7 %	340,5 %
Amex Pharmaceutical	61,7 %	459,6 %

Stand 31.08.2025; Quelle: vwd; Kursindizes in EUR; Für die Berechnung der Indexperformance und die Wechselkursumrechnung wurden jeweils Vortageschlusskurse herangezogen. Da der Fonds schwerpunktmäßig in Nordamerika investiert ist, wurde so der Zeitverschiebung Rechnung getragen. Performance-Berechnung nach der Bruttowertentwicklung (BVI-Methode). Der Ausgabeaufschlag (bei Anlage und Wiederanlage) wurde nicht berücksichtigt und auch individuelle Kosten wie Depotgebühren wurden nicht einbezogen. Unter Einbeziehung des Ausgabeaufschlages und der Depotgebühren fiel die Wertentwicklung niedriger aus. Wertentwicklungen aus der Vergangenheit sind keine Garantie und kein Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Marketingmitteilung. Sie dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder ein öffentliches Angebot, eine Empfehlung, eine Beratung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar, noch ist sie als Aufforderung anzusehen, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages über eine Wertpapierdienstleistung oder Nebenleistung abzugeben. Es handelt sich nicht um eine Finanzanalyse und muss daher nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügen. Es unterliegt daher auch nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Der Wert des Sondervermögens (Fonds) und damit der Wert jedes Anteils kann gegenüber dem Ausgabepreis steigen und fallen. Dies kann zur Folge haben, dass Anleger:innen zum Zeitpunkt des Verkaufs der Anteile unter Umständen das investierte Geld nicht vollständig zurückerhalten. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Wertentwicklungen aus der Vergangenheit sind keine Garantie und kein Indikator für künftige Wertentwicklungen

Weitere ausführliche Hinweise zu den Chancen und Risiken enthält der Verkaufsprospekt und das Basisinformationsblatt. Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt sowie die dazugehörigen Halbjahres- und Jahresberichte sind die alleinige verbindliche Grundlage für den Kauf von Fondsanteilen. Sie sind erhältlich bei der Verwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., 1c, rue Gabriel Lippmann 5365 Munsbach, Luxemburg und unter <https://medicalstrategy.de/fonds/medical-bio-health>.

Die Ausführungen gehen von der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass sich diese nicht durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung ändert. Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und sich nachteilig auswirken. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen der jeweiligen Anleger:innen ab. Für detaillierte Auskünfte sollte daher eine Steuerberatung in Anspruch genommen werden.

Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle, sorgfältig erstellte Einschätzung der Medical Strategy GmbH wieder; diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Medical Strategy GmbH sowie Dritte, von denen die Medical Strategy GmbH Informationen bezieht, übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit sowie Verfügbarkeit der im Rahmen dieses Informationsangebots zum Abruf bereitgehaltenen und angezeigten Daten. Die Medical Strategy GmbH und die anevis solutions GmbH, welche die Präsentation/Monatsberichte technisch erstellt, haben die Daten nicht selbst verifiziert und übernehmen keine Haftung für Verluste, die durch die Verwendung dieser Informationen verursacht oder mit der Nutzung dieser Informationen im Zusammenhang stehen. Die Verwendung dieser Informationen erfolgt auf eigenes Risiko. Die Anteile dieses Fonds sind nicht für den Vertrieb in den USA oder an US-Bürger:innen bestimmt. Jede unautorisierte Form des Gebrauchs dieses Dokumentes, insbesondere dessen Reproduktion, Verarbeitung, Weiterleitung oder Veröffentlichung ist untersagt. Die Ersteller:in dieses Dokuments, sowie die mit ihr verbundenen Unternehmen, schließen jede Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der enthaltenen Informationen und geäußerten Meinungen zur Gänze aus. In diesem Dokument gegebenenfalls enthaltene Performancekennzahlen der Vergangenheit, Backtestdaten sowie vergangenheits- oder zukunftsbezogene Simulationen sind keine Gewähr für zukünftige Entwicklungen.

Stand 06/2025

- Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
- Bisher bewährter Analyseansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg.
- Aktienmarktrisiko durch möglichen Kursverfall aufgrund schwieriger Marktbedingungen:
Wertpapiere unterliegen marktbedingten Kursschwankungen, die möglicherweise nicht durch das aktive Management des Vermögensverwalters oder des Anlageberaters ausgeglichen werden können. Zusätzlich bestehen spezifische Risiken im Bereich der Arzneimittelentwicklung, etwa klinisches Versagen, regulatorische Hürden, verzögerte Zulassungen oder unerwartete Sicherheitsprobleme, die den Unternehmenswert erheblich beeinträchtigen können.
- Währungsrisiken durch Auslandsanteil im Portfolio:
Sie sind einem Währungsrisiko ausgesetzt, wenn in eine fremde Währung lautende Wertpapiere oder Anleihen investiert wird und der zu Grunde liegende Devisenkurs sinkt. Durch die Aufwertung des Euro (Abwertung der Auslandswährung) verlieren die in Euro bewerteten ausländischen Vermögenspositionen an Wert. Zum Kursrisiko ausländischer Wertpapiere kommt damit das Währungsrisiko hinzu – auch wenn die Papiere an einer deutschen Börse in Euro gehandelt werden. Sie können einen Vermögensverlust erleiden, wenn die ausländische Währung, in der die Anlage getätigt wurde, gegenüber der heimischen Währung abgewertet wird.
- Länder-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken der Emittenten:
Bei Anleihen zählt die Bonität des Emittenten zu den wichtigsten Auswahlkriterien. Die Bonität eines Emittenten kann sich während der Laufzeit der Anleihe derart verschlechtern, dass die Zins- und Tilgungszahlungen des Emittenten nicht nur gefährdet sind, sondern sogar ausfallen. Dies kann zu einem vollständigen Verlust Ihres Anlagebetrages bedeuten.
- Langfristige Erfahrungen, Zertifikate und Auszeichnungen garantieren keinen Anlageerfolg.
- Nachhaltigkeitsrisiko:
Umweltbedingungen, soziale Verwerfungen und oder eine schlechte Unternehmensführung können in mehrfacher Hinsicht negative Auswirkungen auf den Wert der Anlagen und Vermögenswerte haben. Diese sog. Nachhaltigkeitsrisiken können unmittelbare Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und auch auf die Reputation der Anlageobjekte haben.
- Risiken in Verbindung mit der Anlage in Unternehmen kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung:
Der Fonds investiert in medizinische Entwicklungsarbeit in einem frühen Stadium. Daraus ergibt sich das Risiko, dass im Fonds Aktien von Unternehmen gehalten werden, die nur eine mittlere oder kleinere Marktkapitalisierung aufweisen und daher eine geringere Krisenbeständigkeit aufweisen.
- Konzentrationsrisiko:
Die Konzentration des Fonds auf sein spezifisches Anlagesegment Aktien und die Spezialisierung auf die Branche Biotechnologie verhindert eine Streuung über verschiedene Assetklassen und somit eine umfassendere Risikodiversifikation.

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. R.C.S. Luxembourg Nr. B28878
1c, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach

VERWAHR- UND ZAHLSTELLE:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
7, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach

REGISTER- UND TRANSFERSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
7, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach

ZAHLSTELLENFUNKTION:

Deutschland
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. R.C.S. Luxembourg Nr. B28878
1c, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach
info-hafs@hauck-aufhaeuser.com

Österreich
Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien
E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Schweizer Vertreter:
1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16
9000 St. Gallen

© Copyright

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine komplette oder auszugsweise Vervielfältigung dieser Publikation ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen zulässig. Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen. Bildrechte bei Medical Strategy (Adobestock, fotolia, iStock, getty Images).

Haftungsausschluss

Obwohl diese Publikation mit Sorgfalt erstellt wurde, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen; dies gilt auch für die in diesem Dokument enthaltenen Daten, die von Dritten stammen, auch wenn nur solche Daten verwendet werden, die als zuverlässig erachtet wurden. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden.

Die ggf. enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen unsere eigene Ansicht der geschilderten Umstände dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden. Die Ausführungen gehen zudem von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Die in der Publikation gemachten Aussagen können ohne Vorankündigung jederzeit geändert werden.

Die Publikation darf nicht als Verkaufsangebot oder als Aufforderung zu Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren verstanden werden. Sie ist insbesondere kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern eine werbliche Darstellung, die der individuellen Information dient.

Die Lektüre dieser Publikation ersetzt nicht die individuelle Beratung.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zum Fonds, ausführliche Hinweise zu Anlagezielen, Gebühren und Risiken sowie rechtliche und steuerliche Hinweise enthält der Verkaufsprospekt.

Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt sowie die dazugehörigen Halbjahres- und Jahresberichte sind die alleinige verbindliche Grundlage für den Kauf von Fondsanteilen. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt sowie das Basisinformationsblatt sorgfältig durch und konsultieren Sie Ihren rechtlichen und/oder steuerlichen Berater, bevor Sie eine Anlage tätigen. Den Verkaufsprospekt sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft oder unter <https://medicalstrategy.de/fonds/medical-bio-health>.

FOLLOW US

